

Sexualpädagogisch arbeiten mit jugendlichen Migrant/-innen

22. bis 24. Februar 2017

Berlin, Wannsee Forum



Jugendliche verschiedener kultureller Herkunft, die in Deutschland leben, wachsen oft in einem Spannungsverhältnis zur deutschen Kultur auf, das sich auch auf die Bereiche Geschlechterrollen, Sexualität, Partnerschaft und Familienplanung bezieht. Sie bewegen sich zwischen den unterschiedlichen Werte- und Normensystemen ihres Herkunftsmilieus und dem gesellschaftlichen Alltag in Deutschland.

Die Lebenswelten von Migrant/-innen sind genauso vielfältig wie die der deutschen Bevölkerung und weisen ein differenziertes Alltagsbewusstsein und Alltagshandeln, unterschiedliche Lebensziele, Wünsche und Zukunftserwartungen auf.

Hinzu kommen in den vergangenen zwei Jahren verstärkt jugendliche Flüchtlinge, die neben Kriegserfahrungen häufig auch sexualisierte Gewalt erlebt haben.

In der Fortbildung wird es darum gehen, milieuspezifische Zugangswege zur Sexuaufklärung und Fragen der Familienplanung zu finden, die die kulturelle Verwurzelung der Jugendlichen respektieren und gleichzeitig Chancen der Auseinandersetzung mit Fragen der Sexualität und Lebensplanung ermöglichen.

Die herkunftssensible Kommunikation mit jugendlichen Migrant/-innen soll verbessert und sexualpädagogische Handlungskompetenzen der Fachkräfte erweitert werden.

Die Teilnehmer/-innen werden sich mit verschiedenen Wertorientierungen jugendlicher Migrant/-innen wie Einstellungen zu Familie und Partnerschaft, Geschlechterrollen und Fragen von Sexualität und Empfängnisverhütung auseinandersetzen.

Durch Lernen an beispielhaften Erfahrungen, werden die eigenen Fähigkeiten weiterentwickelt.

Eine detaillierte Ausschreibung und Einladung erfolgt Anfang Oktober 2016.

Tagungsort

wannseeFORUM

Hohenzollernstr. 14 ♦ 14109 Berlin

 www.wannseeforum.de

Beginn: 22. Februar 2017, 13:00 Uhr

Ende: 24. Februar 2017, 14:00 Uhr

Verantwortlich

Gabriele Glorius

Referentin für Sexualpädagogik und Pränataldiagnostik, SkF Gesamtverein, Dortmund

Referentin

Lucyna Wronska

Dozentin des Instituts für Sexualpädagogik, Mitarbeiterin bei "Kind im Zentrum" (KIZ), einer Beratungsstelle für sexuell missbrauchte Kinder und ihre Familien in Berlin. Approbierte Psychotherapeutin, Ausbildungen in Gesprächspsychotherapie, Sexual- und Paartherapie

Anmeldung

Bitte schriftlich bis zum **18. November 2016** an den SkF Gesamtverein e. V., Ramona Hartmann

 fortbildung@skf-zentrale.de

 0231 557026-60

 0231 557026-13

Nach Anmeldeschluss erhalten Sie eine Bestätigung!

Kosten

Die voraussichtlichen Kosten der Veranstaltung betragen inkl. Unterkunft und Verpflegung **300 €**. (Fahrtkosten werden nicht erstattet.)

Rücktrittsbedingungen

Es werden nur schriftliche Absagen (auch Mail oder Fax) akzeptiert.

Die Stornokosten betragen bei Absage später als

- 6 Wochen vor Beginn: 25 € Bearbeitungsgebühr
- 4 Wochen vor Beginn: 40% aller Kosten
- 2 Wochen vor Beginn: 80% aller Kosten
- Bei Absage zu Beginn oder unentschuldigtem Fehlen: 100%.

Veranstalter

Sozialdienst katholischer Frauen Gesamtverein e. V.

Agnes-Neuhaus-Straße 5 ♦ 44135 Dortmund

 0231 557026-0

 0231 557026-60

 www.skf-zentrale.de